

Code of Conduct

Einleitung

Die Unternehmen der LOGO tape group sind in den Kernbereichen Klebeband- und Folienproduktionen, sowie Verpackungs- und Drucklösungen tätig und bieten Kunden maßgeschneiderte Lösungen in diesen Bereichen an. Die LOGO tape group gehört zu den führenden Unternehmen innerhalb der Branche und mit ihren zugehörigen Unternehmen seit teilweise über 20 Jahren erfolgreich am Markt tätig.

Als ein großer Arbeitgeber ist sich die LOGO tape group ihrer sozialen und ethischen Verantwortung bewusst. In diesem Code of Conduct halten wir die grundlegenden Regeln fest

Der Code of Conduct der LOGO tape group beruht auf den folgenden allgemein anerkannten Richtlinien:

- Allgemeine Erklärung der Menschenrechte der Vereinten Nationen
- Global Compact der Vereinten Nationen
- ILO-Erklärung über grundlegende Prinzipien und Rechte der Arbeit
- RIO-Erklärung über Umwelt und Entwicklung
- Übereinkommen der Vereinten Nationen gegen Korruption

Darlegung der Orientierungsgebenden Grundsätze der LOGO tape group

Grundsatz 1:

Wahrung der Menschenrechte

Die Logo tape group bekennt sich ausdrücklich zur Wahrung der Menschenrechte in Ihrem Einflussbereich. Wir verpflichten uns, uns in keiner Form an Menschenrechtsverletzungen zu beteiligen, weder direkt noch indirekt.

Auch von unseren Lieferanten erwarten wir, dass die alle Menschen respektvoll und fair behandeln und dass auch in ihrem Wirkungsbereich die Menschenrechte gewahrt werden.

Grundsatz 2:

Wahrung der Vereinigungsfreiheit und des Rechts auf Kollektivverhandlungen

Die LOGO tape group respektiert und unterstützt das Recht der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auf Vereinigungsfreiheit und auf Kollektivverhandlungen. Es steht den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern frei, eine Arbeitnehmervertretung zu gründen oder Mitglied einer Arbeitnehmervertretung zu sein. Einer Mitarbeiterin oder einem Mitarbeiter dürfen durch die Mitgliedschaft in einer Gewerkschaft keine Nachteile entstehen. Ebenso können die Arbeitnehmerinnen und die Arbeitnehmer betriebliche Vereinbarungen oder Tarifverträge auf geeigneter Ebene aushandeln und abschließen.

Grundsatz 3:

Wahrung fairer Arbeitsbedingungen

Die LOGO tape group achtet in allen zugehörigen Unternehmen auf faire Arbeitsbedingungen für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Dazu gehört die Einhaltung der jeweiligen nationalen Regelungen zur Arbeitszeit ebenso wie das Recht auf angemessene Entlohnung, welche mindestens den jeweiligen gesetzlichen Mindestlöhnen oder der jeweiligen Tarifabschlüsse orientiert. Ebenso werden alle national vorgeschriebenen Sozialleistungen gezahlt.

Auch von unseren Lieferanten erwarten wir, dass sie ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern faire Arbeitsbedingungen bieten und diese angemessen entlohnen.

Grundsatz 4:

Beseitigung aller Formen der Zwangs- und Kinderarbeit

Beschäftigung ist freiwillig. Die LOGO tape group bekennt sich zum Verbot jeglicher Form der Zwangsarbeit. Hierunter fallen alle Arten von Arbeiten und Dienstleistungen, die von einer Person unter Androhung von Strafe erzwungen werden, oder die eine Person nicht freiwillig erbringt.

Die LOGO tape group setzt voraus, dass auch ihre Lieferanten keine Form der Zwangsarbeit in ihrem Unternehmen zulassen.

Die LOGO tape group bekennt sich zum Verbot jeglicher Form der Kinderarbeit. Bei der Beschäftigung von Minderjährigen beachtet die LOGO tape group das Mindestalter für die Zulassung zur Beschäftigung unter Beachtung der nationalen Bestimmungen.

Auch von unseren Lieferanten erwarten wir, dass sie keine Art der Kinderarbeit in ihrem Unternehmen tolerieren.

Grundsatz 5:

Beseitigung aller Formen der Diskriminierung bei Anstellung und Beschäftigung

Die LOGO tape group lehnt jede Form der Diskriminierung im Arbeitsumfeld ab. Wir bekennen uns zur Förderung von Chancengleichheit und Vielfalt und treten dafür ein, dass alle Beschäftigungsentscheidungen, hierunter beispielsweise Einstellung, Beförderung, Weiterbildung, ausschließlich auf Grundlage der Fähigkeiten und Qualifikationen der betreffenden Person getroffen werden. Aspekte wie Rasse, ethnische Herkunft, Religion, Weltanschauung, Geschlecht, sexuelle Identität, Alter, Nationalität, Behinderungen, soziale Herkunft, persönliche Beziehungen oder Gewerkschaftsmitgliedschaft dürfen keinen Einfluss auf Beschäftigungsentscheidungen haben.

Wir erwarten, dass unsere Lieferanten Chancengleichheit und Diversität fördern und Diskriminierung bei Beschäftigungsentscheidungen unterbinden.

Grundsatz 6:

Beachtung des Gesundheitsschutzes und der Arbeitssicherheit

Die LOGO tape group beachtet die geltenden nationalen Gesetze zum Gesundheitsschutz und zur Arbeitssicherheit. Wir sehen es als zentrales Anliegen, unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ein gesundes und sicheres Arbeitsumfeld zu bieten. Wir setzen uns dafür ein, die Risiken, denen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ausgesetzt sind, möglichst gering zu halten, indem angemessene Maßnahmen zur Vermeidung gesundheitlicher Beeinträchtigungen und von Unfällen ergriffen werden. Die Arbeitsbedingungen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind bedürfnisgerecht gestaltet und einem kontinuierlichen Verbesserungsprozess unterworfen. Sämtlich geltende gesetzliche Rahmenbedingungen zum Gesundheitsschutz und zur Arbeitssicherheit werden beachtet.

Ebenso erwarten wir von unseren Lieferanten, dass sie geltende nationale Gesetze zum Gesundheitsschutz und zur Arbeitssicherheit einhalten.

Grundsatz 7:

Bekämpfung aller Formen der Korruption und unfairem Wettbewerb

Die LOGO tape group lehnt alle Arten der Korruption einschließlich Bestechung und Erpressung ab. Entscheidungsprozesse dürfen in keiner Weise durch ungebührliche Leistungen beeinflusst werden. Interessenkonflikte sind zu vermeiden. Sollte ein persönliches Interesse oder ein Interessenskonflikt bestehen, so ist dies offenzulegen. Durch die Offenlegung entstehen dem Betroffenen keine Nachteile.

Bei unseren weltweiten Geschäftsaktivitäten verurteilen wir sämtliche Praktiken, die nicht auf Vertrauen, Integrität und Fairness beruhen.

Alle unsere Partner sind sich dieses Grundsatzes bewusst und werden aufgerufen sich gegen jede Art der Korruption zu widersetzen und keinen unlauteren Wettbewerb zu betreiben.

Grundsatz 8:

Beachtung des Umweltschutzes

Die LOGO tape group ist der Umweltschutz ein Anliegen, weshalb wir Wert darauf legen, dass Umweltrisiken und negative Auswirkungen auf die Umwelt durch vorsorgende Maßnahmen möglichst geringgehalten werden. Dazu zählen insbesondere:

- Die Reduzierung des Energieverbrauchs und von Treibhausemissionen
- Die Vermeidung von Abfall
- Ein verantwortungsbewusstes Chemikalienmanagement

Wir achten in allen zugehörigen Unternehmen auf die Einhaltung der geltenden nationalen Umweltgesetze, -regelungen und -standards. Darüber hinaus unterstützen wir den Einsatz moderner effizienter und umweltschonender Technologien.

Wir erwarten, dass unsere Lieferanten die Umwelt schützen und die geltenden nationalen Umweltgesetze, -regelungen und -standards einhalten.

Allgemeine Anforderungen

Dieser Code of Conduct führt die Mindeststandards auf, die alle Unternehmen der LOGO tape group anerkennen und deren Einhaltung von allen Lieferanten und sonstigen Partnern der LOGO tape group erwartet wird. Es wird vorausgesetzt, dass bei allen Tätigkeiten die nationalen Gesetze, Regel, und Vorschriften eingehalten werden. Dies gilt sowohl für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der LOGO tape group, als auch für alle Lieferanten und deren Sublieferanten.

Die Festlegung und Umsetzung dieses Code of Conducts sehen wir als Bestandteil unserer sozial und ökologisch verantwortungsvollen Unternehmensführung und als eine Gelegenheit für uns, die nachhaltige Entwicklung der Gesellschaft langfristig zu unterstützen. Daher ist es ein Anliegen, die Umsetzung der hier festgelegten Standards in unserer täglichen Arbeit kontinuierlich aufzubessern.

Harrislee, Juni 2019

Dr. Ulrich Wesselmann